

## Sechs BMX-Sportler des MAC Königsbrunn fahren zum 3./4. UEC Round nach Zolder

Nach Verona folgte nun mit zwei weiteren Läufen Zolder. Zur Orientierung: Die 380 Meter lange Rennstrecke des „BMX Club Circuit Zolder“ liegt ca. 80 km östlich der belgischen Hauptstadt Brüssel und auf deutscher Seite 80 km westlich von Aachen. Zolder ist standardmäßig Austragungsort von Rennen der UEC (Union Européenne de Cyclisme), was nicht nur an der hohen Qualität liegt, sondern auch an den hervorragenden Bedingungen um die Rennstrecke herum, denn knapp 1600 Sportler, samt Betreuer und mitreisenden Familien wollen untergebracht werden.

Nach den sehr zufriedenstellenden Ergebnissen der Königsbrunner Sportler in Verona wollte man nichts dem Zufall überlassen. So startete Monika und Cedric Stolz bereits am Dienstag ihre Reise in Richtung Belgien. Während die Geschwister Lennox und Raphael Ortel am Dienstag noch auf ihrer Heimatbahn am Ilseesee letzte Techniktrainings absolvierten und sich dann am Mittwoch auf dem Weg machten. Alle vorgenannten MAC-Sportler sind seit letztem Jahr Werksfahrer von Crupi Deutschland. So kam es, dass sie sich mit weiteren Teammitgliedern aus anderen Vereinen auf der BMX Bahn Weiterstadt zu einem (vor-)letzten gemeinsamen Training vor dem Eurolauf in Zolder trafen.

In Weiterstadt findet im Übrigen im Mai der erste Bundesligalauf der Saison statt. Auch hier werden wieder Sportler des MAC an den Start gehen.

Im Anschluss ging es weiter in Richtung der Region Limburg/Belgien, wo am Donnerstag noch eine zweitstündige Trainingseinheit auf der neu umgebauten BMX-Bahn in Zolder stattfand. Hier stießen dann auch die Geschwister Bastian und Felix Fließ hinzu. Damit waren alle Sportler des MAC vereint.

Am Karfreitag fand das offizielle Training statt. Hier konnte man bereits die Größe der Veranstaltung erkennen. 1600 Sportler aus 37 Nationen. Sportler im Alter von 7 Jahren bis hin zu den ältesten Sportlern in der Altersklasse 50+ haben sich an insgesamt drei Renntagen gemessen. Dazu gab es auch die Superstars der BMX-Szene mit ihrem Können zu bewundern. Bei den Rennen treten immer 8 Sportler gegeneinander an. Nach den drei Vorläufen entschied sich, wer in die Finalläufe kommt.

Zurück zu unseren Sportlern. Felix Fließ und Lennox Ortel mussten am Samstag sehr früh ihre Schutzrüstung anlegen. Um 08.00 Uhr startete das Warmup. Um 09:50 Uhr ging es dann richtig los. Das erste Gate fiel.

Für Monika Stolz und unseren jüngsten Sportler Raphael Ortel ging es erst am Nachmittag an das Gatter. Der Renntag zog sich bis in die Abendstunden, bis es im Finale an dem Tag zum letzten Mal hieß: „Riders ready, watch the Gate“. So ging es auch an den anderen Renntagen weiter.

Am Sonntag war es endlich soweit. Der Osterhase huschte sehr früh über die Bahn. Er war so schnell, dass ihn leider niemand sah. Felix Fließ und Lennox Ortel waren die ersten Sportler am Tag. Cedric Stolz und Bastian Fließ mussten am längsten warten. Sie durften zum ersten Mal am Nachmittag den Starthügel hoch.

Am Montag, dem letzten Renntag war es dann nochmal für Raphael Ortel, Moni Stolz, Bastian Fließ und Cedric Stolz soweit. Am Ende eines ereignisreichen Ostertrips können die BMX-Sportler zufrieden auf tolle Rennen und gute Ergebnisse zurückblicken.

Raphael Ortel (Boys 11) fuhr am Samstag ins 1/4-Finale und am Montag bis ins 1/2-Finale.

Lennox Ortel und Felix Fließ (Boys 15/16) zeigten bei einem Starterfeld von 198 Sportlern solide Leistung. Felix Fließ schaffte am Sonntag den Schritt ins 1/16-Finale, wo er dann leider mit Platz 6 ausschied.

Bastian Fließ und Cedric Stolz erreichten an beiden Tagen das 1/8-Finale in der Klasse Men 17-24.

Cedric verpasste am Montag den Einzug ins 1/4-Finale nur knapp um einen Platz.

Monika Stolz (Cruiser Women 17+) fuhr in dieser Klasse sehr gut mit und zeigte eine starke Leistung, obwohl teilweise 20 Jahre jüngere Damen am Start waren.

Text: Peter Kühnel

Bilder: Holger Stolz